

Pressemitteilung

Krupp-Stiftung baut 2026 das Programm für Kinder und Familien weiter aus

Essen, 27. Februar 2026 – Auch im Jahr 2026 bietet die Krupp-Stiftung in der Villa Hügel und im Hügelpark wieder ein vielfältiges Programm für Kinder und Familien an. Neben erprobten Angeboten entwickelt die Stiftung gezielt neue Formate. Den Auftakt bildet am Sonntag, 22. März um 16 Uhr die Kindervorstellung im Rahmen des Hügel-Kinos, die dieses Jahr mit Kurzfilmen und pädagogischer Vermittlung aufwartet. Im Verlauf des Jahres runden weitere Highlights wie ein Tai Chi-Sommerferienangebot und der Hügel Family Day das Programm ab. Darüber hinaus können Familien die Villa Hügel im Rahmen von speziellen Familienführungen erkunden oder das Industriedenkmal und den Park auf eigene Faust mithilfe einer spielerischen Kinder-Tour in der kostenfreien Hügel-App erleben. Den Raum über die Krupp-Stiftung im Kleinen Haus der Villa Hügel, der ein digitales Spiel bereithält, können Kinder nun erstmals mit neu konzipierten Kinderkarten entdecken. Einen Blick in die Kindheit der Krupps bietet der jüngst erschienene Band aus der Reihe „Essay und Archiv“ mit dem Titel „Kindheit auf dem Hügel“. Mit zahlreichen Förderprojekten wie dem Bau des neuen Kinderschutzhouses in Zusammenarbeit mit dem Kinderschutzbund oder der Realisierung einer Hebammenpraxis im Essener Norden engagiert sich die Stiftung seit Beginn ihrer Tätigkeit für Kinder und Jugendliche.

Der „Hügel ist Kino“ mit den KinoEulen e.V.

Zum ersten Mal ist bei dem diesjährigen Kinderkino der KinoEulen e.V. zu Gast. Im ehemaligen Wohnzimmer der Krupps werden kleinen Kinofans unter dem Titel „Blätterrauschen“ fünf Kurzfilme zum Thema „Natur“ präsentiert. Die KinoEulen moderieren und ordnen die Filme ein: Die kleinen Besucher*innen können Fragen stellen, ihre Eindrücke schildern und werden aktiv mit einbezogen. Passend zum Filmthema sind alle Besucher*innen dazu eingeladen, den Hügelpark mit seinen 120 heimischen und exotischen Baumarten

Pressemitteilung

nach der Kinovorstellung zu erkunden. Tickets können in der Lichtburg Essen oder online erworben werden unter:
<https://filmspiegel-essen.de/kinos/kino-in-der-villa-huegel/>

Sommerferienprogramm Tai Chi im Hügelpark

Nach dem Erfolg im letzten Jahr bietet die Krupp-Stiftung erneut Tai Chi im Hügelpark an. An den sechs Montagen in den Sommerferien (20. Juli bis 24. August) findet von 16 bis 17.30 Uhr das angeleitete Bewegungsformat inmitten der ruhigen Atmosphäre des Hügelparks statt, das Achtsamkeit, Gemeinschaftssinn und Bewegung miteinander verbindet. Auch die erwachsenen Begleitpersonen sind eingeladen, sich aktiv zu beteiligen. Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen 6 und 12 Jahren und ist kostenfrei. Eine Anmeldung ab Mitte Mai ist erforderlich.

Hügel Family Day mit einem bunten Programm für alle

Am 30. August findet ganztätig der Hügel Family Day statt. Auch in diesem Jahr wird Besuchenden aller Generationen ein buntes Programm aus Musik, Kreativaktionen, Führungen und Bewegung angeboten. Eine Anmeldung ist ab Anfang Juli möglich.

Ganzjährige Familienführungen, digitale Kinder-Tour in der App und Kinderkarten im Stiftungsraum

Ab März werden an jedem letzten Samstag im Monat um 15.30 Uhr Familienführungen angeboten. In der einstündigen Führung erfahren Kinder und ihre Begleitpersonen spannende Geschichten über die Villa Hügel und die Familie Krupp. Die Tour richtet sich an Kinder zwischen 8 und 12 Jahren und kann gebucht werden unter villahuegel.de/fuehrungen.

Familien und Kinder, die die Villa Hügel eigenständig erkunden möchten, können dies mithilfe der Kinder-Tour in der kostenfreien Hügel-App (für iOS und Android) tun. Der Mops Findus begleitet die

Pressemitteilung

App-Nutzer*innen durch die weitläufigen Räume der Villa Hügel und steht mit Rat und allerlei Spaß zur Seite.

Gelerntes Wissen können Kinder und Erwachsene im Stiftungsraum im Kleinen Haus unter Beweis stellen. An einer digitalen Spielstation warten zehn kindgerecht aufbereitete Quizfragen darauf, beantwortet zu werden. Erwachsene können ebenfalls mitmachen.

Neuer Band der Reihe „Essay und Archiv“ bietet Einblicke in das Aufwachsen der Krupp Kinder

Die Neuerscheinung „Kindheit auf dem Hügel“ von Prof. Gunilla Budde erzählt vom Aufwachsen in der Villa Hügel. Die Historikerin zeichnet darin anhand von Briefwechseln und privaten Fotografien den Alltag der sieben Kinder von Gustav und Bertha Krupp nach: von repräsentativen Aufgaben, streng strukturierten Tagesabläufen bis hin zu familiären Momenten voller Nähe und Vertrautheit. Das Buch ist im Buchhandel, online und in der Villa Hügel erhältlich.

Über die Krupp-Stiftung

Die gemeinnützige Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung fördert seit 1968 Menschen und Projekte in Kunst und Kultur, Bildung, Wissenschaft, Gesundheit und Sport und hat sich dafür bisher mit rund 700 Mio. € engagiert. Als größte Aktionärin der thyssenkrupp AG verwendet die Stiftung die ihr aus ihrer Unternehmensbeteiligung zufließenden Erträge ausschließlich für gemeinnützige Zwecke und verfolgt das Ziel, neue Entwicklungen anzuregen sowie zu Kreativität und Engagement zu ermutigen. Dabei ist die Förderung von Kindern und Jugendlichen integraler Bestandteil der Stiftungstätigkeit.

Weitere Informationen: www.krupp-stiftung.de/veranstaltungen

Kontakt

Barbara Wolf

Leiterin Kommunikation, strategische Entwicklung, Transformation

Pressemitteilung

Mobil: +49 (0)162 49 51 225

E-Mail: wolf@krupp-stiftung.de

Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung
Vorsitzende des Kuratoriums: Prof. Dr. Dr. h. c. Ursula Gather
Vorstand: Volker Troche (Sprecher), Dr. Michaela Muylkens

Hügel 15, 45133 Essen · Postfach 23 02 45, 45070 Essen
Telefon: +49 201 188 0 · info@krupp-stiftung.de · www.krupp-stiftung.de